



Keine freien Liegestühle mehr: Rund 600 Besucherinnen und Besucher genießen beim Auftaktkonzert der „SommerevENZ 2023“ den Abend mit der Band „For Life“.

Fotos: Stahlfeld

Ferienfestival erlebt Auftakt nach Maß

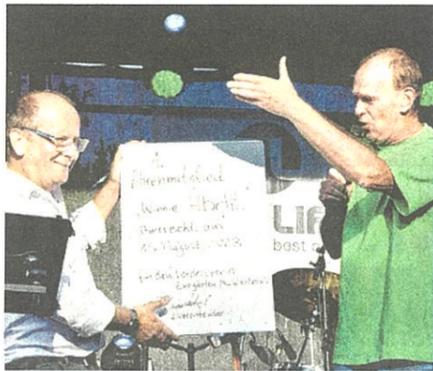
„SommerevENZ“ starten mit einem Konzert mit „For Life“ gleich richtig durch. 600 Besucherinnen und Besucher strömen aufs Gelände an der stillen Enz. Wetter und Stimmung machen Lust auf mehr. Bürgermeister Winfried Abicht zum Ehrenmitglied des Fördervereins ernannt.

VON ULRIKE STAHLFELD

MÜHLACKER. Einen „Auftritt nach Maß“, hieß es im Sport, hat das siebte Festival „SommerevENZ“ des Fördervereins Enzgärten am Dienstagabend mit dem Auftritt der Band „For Life“ erlebt. Rund 600 Besucherinnen und Besucher strömten auf das Gelände an der stillen Enz und stellten die Helferinnen und Helfer umgehend vor eine erste sportliche Herausforderung – längere Warteschlangen an den beiden Kassen inklusive. Außerdem hat der Verein, der sich seit der Gartenschau 2015 ehrenamtlich um das Gelände kümmert und zusätzlich noch das beliebte Kulturprogramm in den Ferien organisiert, mit Bürgermeister Winfried Abicht sein erstes offizielles Ehrenmitglied.

Die „Urkunde“ überreichte vor Beginn des Konzerts der zweite Vorsitzende Rolf Watzal. „Unser Winnie begleitet uns schon lange“, machte der Mitorganisator deutlich. Der Bürgermeister, der sich zum Jahresende aus dem Amt verabschiedet, habe auch bei der Gartenschau das Zepter in der Hand gehalten und mit seinen Entscheidungen bewiesen, „dass er einen Arsch in der Hose hat“, erklärte Watzal in seiner launigen „Laudatio“. Er dankte zugleich der Stadt für die Unterstützung und finanzielle Förderung, die das zweiwöchige Open-Air-Event bei freiem Eintritt erst möglich mache.

Winfried Abicht machte deutlich, dass er sich an die Gartenschau erinnere, als sei sie gestern gewesen. Das SommerevENZ-Festival erwecke das Feeling von damals regelmäßig wieder aufs Neue. Die Veranstaltung sei längst ein Anziehungspunkt in der Region, betonte der Bürgermeister und warb um weitere ehrenamtliche Helferinnen und



Bürgermeister Winfried „Winnie“ Abicht (li.), der zum Jahresende Abschied nimmt, wird von Rolf Watzal zum ersten Ehrenmitglied des Fördervereins Enzgärten ernannt.

Helfer. Schließlich stecke viel Arbeit dahinter, es sei keine Selbstverständlichkeit, ein sommerliches Programm in dieser Größenordnung so lange erhalten zu können.

Mit der Formation „For Life“, die bekannte Größen der regionalen Musikszene vereint, hatte der Förderverein eine perfekte

Band „For Life“ bringt unter anderem viele Fans aus Mühlhausen mit.

Wahl für den Start getroffen. Zumal die Routiniers eine große Fangemeinde mitbrachte, die sich teilweise seit Jahrzehnten eng mit den Akteuren verbunden fühlt. Solgitarist Erich Löschmann, Schlagzeuger Martin Peuthert und Gitarrist Reiner Müller waren bereits in den 1960er und 1970er Jah-

ren unter anderem als „Top Twens“ gemeinsam aufgetreten. Als „Youngster“ gehört seit einem Jahr Bassgitarrist Tim Löschmann (Jahrgang 1991) dazu, Sohn des 1956 geborenen Erich Löschmann.

Reiner Müller erinnerte sich bestens an den ersten Auftritt am 24. Oktober 1969, der sich dieses Jahr zum 54. Mal jährt. Fast auf den Tag genau spielte „For Life“ am 21. Oktober 2023 in der Enzthalhalle zur Mühlhäuser „Oldie-Kirwe“ auf, kündigte er ein Konzert in seinem Heimatort an. Auch am Dienstag waren auffallend viele Gäste aus dem Stadtteil in den Enzgärten vertreten.

An einem lauen Sommerabend waren die Liegestühle vor der Bühne ruck, zuck besetzt, und auch an den voll besetzten Biergarnituren wurde ausgiebig mitgeklatscht. Etliche Gäste zeigten sich zudem textsicher, als das Quartett wie einstmal Hits von den „Beatles“, „The Kinks“, „The Spencer Davis Group“, „The Rolling Stones“ und unter anderem Roy Orbison anstimmte. Damals waren die Stücke topaktuell, heute sind es zeitlose Klassiker, die Livemusik-Liebhaber wie eh und je begeistern, wie der Abend an der stillen Enz bewies. Richtig stimmungsvoll wurde es, als „For Life“ zu „He Ain't Heavy, He's My Brother“ von der Gruppe „The Hollies“ die Mundharmonika auspackten und in der Dämmerung die Bühne im bunten Scheinwerferlicht erstrahlte.

Nach Karaoke am Mittwoch ist für den Donnerstagabend die Band „Roxxfrech“ für die SommerevENZ angekündigt, die im Rahmen ihrer Abschiedstour mit deutschsprachigen Hits für Stimmung sorgen will.



Die Band „For Life“ begeistert ihre Fangemeinde mit zeitlosen Rock- und Pop-Klassikern.

Museum fährt an

MÜHLACKER. A ein Nostalgie-S Koblenz-Lützel gesausflug nach dau. Die Fahrg Zuglok sei, heil imposante Sch reihe 103 der r desbahn, die in city-Netz mit b gen aufbaute. thentischen Fa bestehe aus g komfortablen V ten Klasse und Intercity-Züge sorge ein Barw bei gemütlicher

Von Koblenz sal aus komme Mühlacker gege burg und Stuttg Richtung Süder und Ulm die „Geislinger Ste fünf- bis sechs densee biete g schauliche Schi oder einen Bes oder des Luft- Friedrichshafen acker ist laut V vorgesehen.

Die Fahrkart kosten in der zw 99 Euro, Kinder len 69 Euro, in Fahrkarten 20 Stadtführungen enthalten. Weit stellungen telef oder unter www



Ein Reisegefühl verspricht die ums Koblenz-Li auch am Bahn



Kurzbericht

Stammzell einjähriges

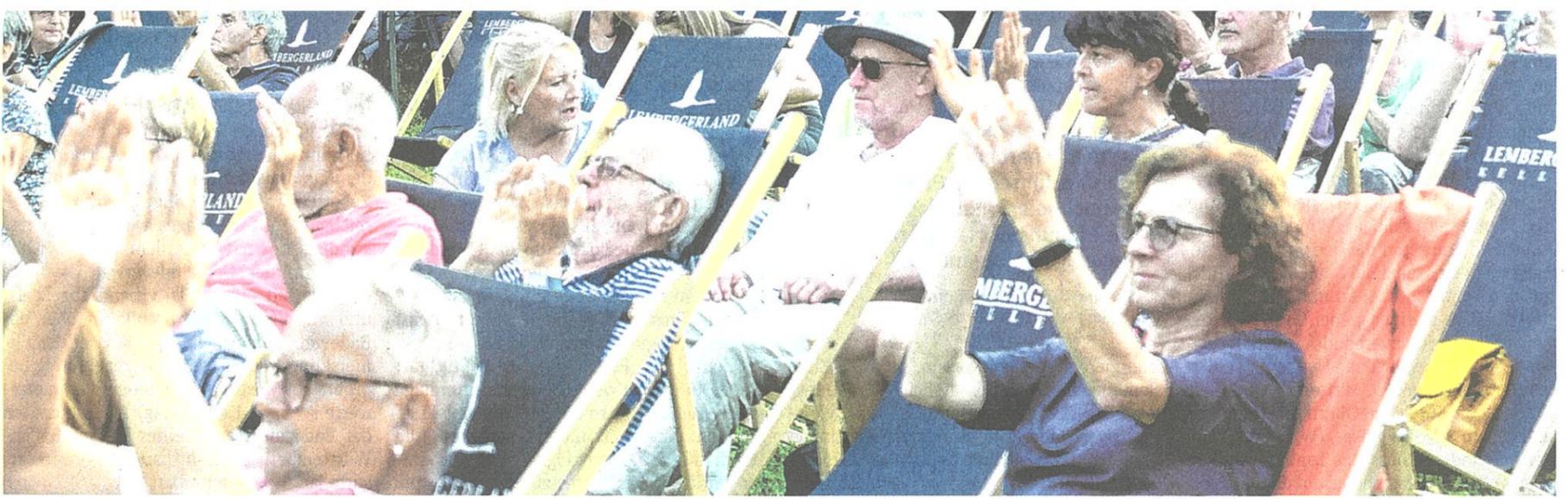
BAD LIEBENZEL markspenderdat schen Zwilling Bad Liebenzell. lung an einer s tropenie – einer dringend eine sund zu werder folglos geliebte in Zusammenar Online-Registrie zwischen 17 und sich über www.c rungsset bestell leicht zum Lebe

Vereinsjug Basar „run

NIEFERN-ÖSCHE lung des TV Ösc 23. September, Kleiderbasar für Steighalle Ösche Spielsachen und

Enzkreis or





Keine freien Liegestühle mehr: Rund 600 Besucherinnen und Besucher genießen beim Auftaktkonzert der „SommerevENZ 2023“ den Abend mit der Band „For Life“.

Fotos: Stahlfeld

Ferienfestival erlebt Auftakt nach Maß

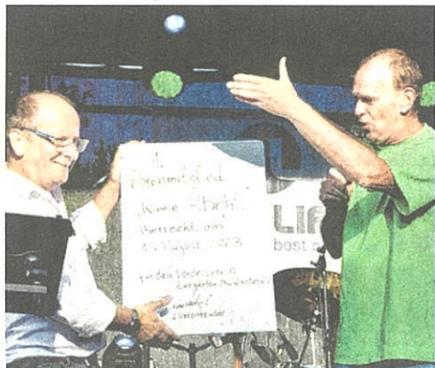
„SommerevENZ“ starten mit einem Konzert mit „For Life“ gleich richtig durch. 600 Besucherinnen und Besucher strömen aufs Gelände an der stillen Enz. Wetter und Stimmung machen Lust auf mehr. Bürgermeister Winfried Abicht zum Ehrenmitglied des Fördervereins ernannt.

VON ULRIKE STAHLFELD

MÜHLACKER. Einen „Auftritt nach Maß“, hieß es im Sport, hat das siebte Festival „SommerevENZ“ des Fördervereins Enzgärten am Dienstagabend mit dem Auftritt der Band „For Life“ erlebt. Rund 600 Besucherinnen und Besucher strömten auf das Gelände an der stillen Enz und stellten die Helferinnen und Helfer umgehend vor eine erste sportliche Herausforderung – längere Warteschlangen an den beiden Kassen inklusive. Außerdem hat der Verein, der sich seit der Gartenschau 2015 ehrenamtlich um das Gelände kümmert und zusätzlich noch das beliebte Kulturprogramm in den Ferien organisiert, mit Bürgermeister Winfried Abicht sein erstes offizielles Ehrenmitglied.

Die „Urkunde“ überreichte vor Beginn des Konzerts der zweite Vorsitzende Rolf Watzal. „Unser Winnie begleitet uns schon lange“, machte der Mitorganisator deutlich. Der Bürgermeister, der sich zum Jahresende aus dem Amt verabschiedet, habe auch bei der Gartenschau das Zepter in der Hand gehalten und mit seinen Entscheidungen bewiesen, „dass er einen Arsch in der Hose hat“, erklärte Watzal in seiner launigen „Laudatio“. Er dankte zugleich der Stadt für die Unterstützung und finanzielle Förderung, die das zweiwöchige Open-Air-Event bei freiem Eintritt erst möglich mache.

Winfried Abicht machte deutlich, dass er sich an die Gartenschau erinnere, als sei sie gestern gewesen. Das SommerevENZ-Festival erwecke das Feeling von damals regelmäßig wieder aufs Neue. Die Veranstaltung sei längst ein Anziehungspunkt in der Region, betonte der Bürgermeister und warb um weitere ehrenamtliche Helferinnen und



Bürgermeister Winfried „Winnie“ Abicht (li.), der zum Jahresende Abschied nimmt, wird von Rolf Watzal zum ersten Ehrenmitglied des Fördervereins Enzgärten ernannt.

Helfer. Schließlich stecke viel Arbeit dahinter, es sei keine Selbstverständlichkeit, ein sommerliches Programm in dieser Größenordnung so lange erhalten zu können.

Mit der Formation „For Life“, die bekannte Größen der regionalen Musikszene vereint, hatte der Förderverein eine perfekte

Band „For Life“ bringt unter anderem viele Fans aus Mühlhausen mit.

Wahl für den Start getroffen. Zumal die Routiniers eine große Fangemeinde mitbrachte, die sich teilweise seit Jahrzehnten eng mit den Akteuren verbunden fühlt. Sologitarrist Erich Löschmann, Schlagzeuger Martin Peuthert und Gitarrist Reiner Müller waren bereits in den 1960er und 1970er Jah-

ren unter anderem als „Top Twens“ gemeinsam aufgetreten. Als „Youngster“ gehört seit einem Jahr Bassgitarrist Tim Löschmann (Jahrgang 1991) dazu, Sohn des 1956 geborenen Erich Löschmann.

Reiner Müller erinnerte sich bestens an den ersten Auftritt am 24. Oktober 1969, der sich dieses Jahr zum 54. Mal jährt. Fast auf den Tag genau spielte „For Life“ am 21. Oktober 2023 in der Enztalhalle zur Mühlhäuser „Oldie-Kirwe“ auf, kündigte er ein Konzert in seinem Heimatort an. Auch am Dienstag waren auffallend viele Gäste aus dem Stadtteil in den Enzgärten vertreten.

An einem lauen Sommerabend waren die Liegestühle vor der Bühne ruck, zuck besetzt, und auch an den voll besetzten Biergartentischen wurde ausgiebig mitgekatscht. Etliche Gäste zeigten sich zudem textsicher, als das Quartett wie einstmal Hits von den „Beatles“, „The Kinks“, „The Spencer Davis Group“, „The Rolling Stones“ und unter anderem Roy Orbison anstimmte. Damals waren die Stücke topaktuell, heute sind es zeitlose Klassiker, die Livemusik-Liebhaber wie eh und je begeistern, wie der Abend an der stillen Enz bewies. Richtig stimmungsvoll wurde es, als „For Life“ zu „He Ain't Heavy, He's My Brother“ von der Gruppe „The Hollies“ die Mundharmonika auspackte und in der Dämmerung die Bühne im bunten Scheinwerferlicht erstrahlte.

Nach Karaoke am Mittwoch ist für den Donnerstagabend die Band „Roxxfrech“ für die SommerevENZ angekündigt, die im Rahmen ihrer Abschiedstour mit deutschsprachigen Hits für Stimmung sorgen will.



Die Band „For Life“ begeistert ihre Fangemeinde mit zeitlosen Rock- und Pop-Klassikern.

VIDEO



Perfektes Festgelände: Das Areal an der stillen Enz wird seinem Ruf wieder einmal voll gerecht. Die Gastgeber sprechen vom erfolgreichsten Start der „SommerevENZ“ überhaupt.

city-netz mit d gen aufbaute. thentischen F bestehe aus g komfortablen 1 ten Klasse u Intercity-Züge sorge ein Bar bei gemütliche Von Koblenz sal aus komm Mühlacker geg burg und Stutt Richtung Süde und Ulm die „Geislinger St fünf- bis sechs densee biete g schauliche Sch oder einen Be oder des Luft- Friedrichshafer acker ist laut v vorgesehen. Die Fahrkart kosten in der z 99 Euro, Kinde len 69 Euro, ir Fahrkarten 2C Stadtführer enthalten. Wei stellungen tele oder unter ww

Ein Reisegefühl verspricht die ums Koblenz-L auch am Bahn



Ein Reisegefühl verspricht die ums Koblenz-L auch am Bahn

Kurzbericht

Stammzell einjährige

BAD LIEBENZELL. markspenderda schen Zwilling Bad Liebenzell. lung an einer s tropenie – eine dringend eine sund zu werde folglos gebliebe in Zusammena Online-Registri zwischen 17 un sich über www.r rungsset bestell leicht zum Lebe

Vereinsjug Basar „run

NIEFERN-ÖSCH lung des TV Ösch 23. September, Kleiderbasar für Steighalle Ösch Spielsachen un

Enzkreis o eine Schac

HEIMSHEIM. Ar det in Heimshe heimer Straße/ eine Schadsto weist das Amt f kreises hin. A Schadstoffe au Haushaltsreinigen, Lacke od angenommen die in die Restm

